

Gottes Lebensgeschenk bewahren

- **Predigttext:**

3. Johannes 2

Lieber Freund, ich bete, dass es dir in jeder Hinsicht gut geht, und dass dein Körper so gesund ist, wie ich es von deiner Seele weiß.

- **Zusammenfassung:**

Gott hat uns unser Leben geschenkt, das sich in unserem Körper, der Seele und Geist manifestiert. Es ist unsere Aufgabe dieses Geschenk zu bewahren, damit wir es zu seiner Ehre einsetzen können.

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Gott wünscht sich Gesundheit für unseren Körper und unsere Seele!
- Wir sollen mit unserem Körper so umgehen, wie Jesus mit Seiner Gemeinde:
Epheser 5,29
- Der Jahreswechsel bietet sich an darüber nachzudenken, was für unseren Körper wichtig ist, damit er gesund bleibt: Ruhe, gesunde Ernährung und Bewegung
- Viele körperliche (*soma*) Probleme haben seelische (*psyche*) Ursachen, deshalb ist es auch wichtig, darauf zu achten, was die Seele braucht:
- 1. Menschliche Beziehungen: Gott hat uns als Gemeinschaftswesen geschaffen!
 - Gott schenkt Beziehungen, aber wir müssen sie suchen und pflegen!
 - Bedeutet auch vergeben zu lernen bei Konflikten!
 - Bei Einsamkeit und wiederkehrenden Konflikten evtl. Seelsorge suchen!
- 2. Als sinnvoll erlebte Tätigkeiten in den eigenen Gaben: Der Mensch braucht das Gefühl gebraucht zu werden!
 - Im Idealfall ist das im Beruf, aber eine hervorragende Möglichkeit ist die Mitarbeit in der Kirche!
- 3. Ausgleich, d.h. etwas anderes zu machen, als man normalerweise macht!
- 4. Innere Ruhe: Gesundheit, Familie, Beruf, Mitarbeit entfalten ihren Segen ohne inneren Frieden ihn nicht! Wirkliche innere Ruhe finden wir nur in der aktiv gelebten Beziehung zu Gott!: **Johannes 14,27**
 - Jesus schenkt Erlösung von (christlichem) Leistungsdenken und zeigt uns einen guten Umgang mit Sorgen/Ängsten!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Wo hat die Predigt dich persönlich für dein Leben angesprochen?
- Hast du dir Ziele für das neue Jahr gesetzt?
- Wie „pflegst“ du deinen Körper, damit er lange gesund bleibt?
- Wie investierst du in Beziehungen?
 - Hast du dbzgl. schon mal Seelsorge in Anspruch genommen?
- Was verschafft dir Ausgleich?
 - Wie empfindest du dabei den Dienst in Gottes Reich?